

R. Böttcher, T. Cignatta

Lena geht ins Netz

L Ö S U N G E N

KAPITEL 1

Vor dem Lesen

- 1
1 b; 2 a; 3 f; 4 e; 5 c; 6 d.
2
1 g; 2 f; 3 e; 4 b; 5 a; 6 c; 7 d.

Textverständnis

- 1
1 c; 2 b; 3 c; 4 c; 5 a; 6 c; 7 b; 8 a.

Wortschatz

- 2
1 die Hausaufgaben; 2 die Uni; 3 die Geschichte; 4 das Mathebuch.
3
1 b; 2 c; 3 d; 4 a.

Hörverstehen

- 4
1 Wie sieht es bei dir in der Schule aus?
2 Lena, Vati, Essen ist fertig!
3 Und Geschichte? Lernst du immer gerne Geschichte?
4 Versuch mal, ein bisschen mehr mit ihnen zu sprechen!
5 Sie wohnen auf dem Land, sie sind alt.
6 Nein, nur eine Matheübung.

- 1 GV; 2 M; 3 GV; 4 M; 5 L; 6 L.

Grammatik

- 5
1 immer; 2 fast immer; 3 sehr oft;
4 oft; 5 manchmal; 6 ab und zu;
7 selten; 8 sehr selten; 9 fast nie;
10 nie.
6
1 a; 2 b; 3 b; 4 b; 5 a; 6 a.

Schreiben

- 7
Freie Antwort

Sprechen

- 8
Freie Antwort

Aachen, die Kur- und Kaiserstadt

- 1
1 das Quellwasser; 2 der Dom; 3 der Krönungssaal; 4 die Route Charlemagne; 5 der Elisenbrunnen;
6 die Weihnachtsmärkte; 7 die Printen; 8 die Teigbasis.

KAPITEL 2

Vor dem Lesen

1

1 d; 2 e; 3 b; 4 c; 5 f; 6 a.

2

1 e; 2 d; 3 a; 4 c; 5 b.

Textverständnis

1

1 R; 2 F: Heute Vormittag hat Lena nur zwei Stunden Unterricht. 3 R; 4 F: Sie heißen Matthias und Karoline. 5 R; 6 F: Sie zeigen drei Videos. 7 F: Sie gehen um halb eins essen. 8 R; 9 F: Er meint, sie soll aufpassen. 10 R.

2

a 2; b 1; c 8; d 4; e 3; f 6; g 7; h 5.

Wortschatz

3

1 c; 2 b; 3 a; 4 e; 5 d.

4

1 Lehrer; 2 Konferenzraum;
3 Schuldirektor; 4 Mathe; 5 zehnte;
6 Tafel; 7 Unterricht; 8 Kantine.

Schreiben

5

Freie Antwort

Sprechen

6

Freie Antwort

Kultur und Landeskunde

7

1 Die meisten Jugendlichen haben ein Profil, weil sie in Kontakt mit Leuten aus der ganzen Welt treten und mit ihnen kommunizieren wollen. 2 Das Profil enthält den Namen, das Alter, und auch Fotos und Videos. Junge Leute beschreiben auch ihre Hobbys und sprechen von der Schule und ihrem Wohnort. 3 Ein sicheres Passwort ist notwendig, wenn man

die Privatsphäre schützen will. 4 Man sollte die Freundschaftsanfragen von anderen Jugendlichen und Leuten akzeptieren, die man persönlich kennt. 5 Man sollte die eigene Kontaktliste regelmäßig überprüfen.

KAPITEL 3

Vor dem Lesen

1

1 e; 2 f; 3 c; 4 d; 5 b; 6 a.

2

1 Brei; Löffel; 2 ICE; 3 Gebirge; 4 Teller;
5 Gleitschirmfliegen.

Textverständnis

1

2; 3; 7.

2

1 Lena; 2 Julia und Lena; 3 Lena;
4 Lenas Vater; 5 Lena; 6 Lenas Vater;
7 Alle; 8 Lena.

Hörverstehen

3

Magda: *Hallo Anna, schön dich wiederzusehen!*

Anna: *Hallo Thomas, Hallo Magda! Wie geht es euch?*

Magda: *Gut, danke. Wo warst du in der letzten Zeit?*

Anna: *In den Ferien, am Titisee.*

Thomas: *Und wo liegt der Titisee?*

Anna: *Im Schwarzwald. Wandern gefällt mir am besten.*

Magda: *Toll!*

Anna: *Und ihr habt auch Ferien gemacht?*

Thomas: *Ja, ich war in Sizilien am Meer, es war fantastisch.*

Anna: *Super! Und du Magda?*

Magda: *Ich war in Berlin, die Stadt ist so schön!*

1 b; 2 a; 3 c.

Wortschatz

4

a 3; b 4; c 2; d 2; e 1; f 4; g 1; h 2.

Grammatik

5

1 e; 2 f; 3 d; 4 b; 5 c; 6 a.

6

1 b; 2 a; 3 a; 4 b; 5 a; 6 b; 7 a; 8 b.

Schreiben

7

Freie Antwort

Sprechen

8

Freie Antwort

9

Freie Antwort

Dossier: Musik Kalender

1

1 Rock am Ring; 2 Ultraschall Berlin;
3 Tucher Blues & Jazzfestival Bamberg;
4 Das Interkeltische Folkfestival Hofheim; 5 Elbjazz Hamburg;
6 Bochum Total; 7 Fest der Musik;
8 Bayreuther Festspiele;
9 Beethovenfest Bonn; 10 Weimarer Frühjahrstage.

KAPITEL 4

Vor dem Lesen

1

1 g; 2 h; 3 d; 4 a; 5 f; 6 b; 7 i; 8 e; 9 c.

Textverständnis

1

1 a; 2 a; 3 b; 4 b; 5 a; 6 b; 7 b; 8 b.

Hörverstehen

2

Lena: *In zwei Tagen hat Niclas' Bruder Geburtstag. Wir sind gerade vor dem Kaufhof. Gehen wir mal hinein und suchen wir ein Geschenk!*

Sarah: *Gerne. Aber was schenken wir ihm? Ich weiß, dass er viel Sport treibt.*
Lena: *Ja, das stimmt. Wir könnten ihm zum Beispiel Eine Sporttasche schenken. Im ersten Stock gibt es Sportartikel.*

Sarah: *Naja, eine Sporttasche hat er sicher schon.*

Lena: *Niclas liest auch gerne.*

Sarah: *Bücher sind im dritten Stock.*

Aber was für ein Buch? Vielleicht Comics? Aber er hat schon so viele!

Lena: *Dann eine CD vielleicht: Er hört die ganze Zeit Musik.*

Sarah: *Aber Niclas schenkt ihm schon eine CD! Dann lieber einen Rucksack, der kann auch für die Freizeit nützlich sein.*

Lena: *Nein, am Ende hat Niclas eine Geschenkkarte für seinen Bruder gekauft. Er kann damit einen Mp3-Download machen und die Musik wählen, die er will. Aber du hast Recht: Wir kaufen einen Rucksack. Dann wieder hinunter zum ersten Stock!*

1 R; 2 F; 3 F; 4 R; 5 F, 6 R.

Wortschatz

3

1 f; 2 e; 3 d; 4 c; 5 b; 6 a.

Grammatik

4

1 a; 2 b; 3 b; 4 b; 5 a.

5

1 b/f; 2 h; 3 a; 4 e/g; 5 b/f; 6 e/g; 7 d; 8 c.

Schreiben

6

Freie Antwort

Sprechen

7

Freie Antwort

KAPITEL 5

Vor dem Lesen

1

1 e; 2 d; 3 a; 4 b; 5 c.

2

1 d; 2 c; 3 b; 4 a.

3

1 R; 2 F; 3 F; 4 F.

4

Freie Antwort

Textverständnis

1

4; 7; 3; 8; 6; 5; 2; 1

2

1 Lena, Sandra; 2 Lena, Celina, Jonas ;

3 Lena, Celina; 4 Großvater; 5 Lena;

6 Jonas.

Hörverstehen

3

1 M; 2 J; 3 G; 4 C; 5 J; 6 M.

Wortschatz

4

1 e; 2 a; 3 d; 4 c; 5 f; 6 b.

Grammatik

5

1 kein; 2 keine; 3 keinen; 4 keine;

5 kein; 6 kein; 7 keine; 8 keinen.

6

1 Ich habe keinen Großvater in Köln.

2 Sie spricht mit keiner Mitschülerin.

3 Sie trifft keine Verwandten. 4 Sie hat keinen Hunger. 5 Wir haben kein interessantes Buch. 6 Wir machen keine Reise nach Deutschland.

Schreiben

7

Freie Antwort

Sprechen

8

Freie Antwort

Kultur und Landeskunde

9

1 Man kann Bioprodukte in jedem Supermarkt finden. 2 Nein, es gibt auch Bioprodukte für Tiere.

3 Produkte ohne künstliche Zusätze sind für Leute gedacht, die unter Zöliakie, Laktoseintoleranz usw. leiden. 4 Allergene – wie Gluten oder Eiweiße – müssen auf den Packungen gekennzeichnet werden.

5 Ja, Schokolade kann gegen Traurigkeit helfen. 6 Nein, man kann exotische Spezialitäten und Sushi auch zu Hause essen.

zum Kino: Soziale Netzwerke

1

a 2; b 1; c 3.

KAPITEL 6

Vor dem Lesen

1

1 f; 2 d; 3 a; 4 c; 5 e; 6 b.

2

1 c; 2 h; 3 g; 4 b; 5 a; 6 e; 7 f; 8 d.

3

1 es kommt nicht in Frage;

2 langweilig; 3 lebhaft; 4 bitte; um Verzeihung; 5 Geheimnis für sich behalten.

Textverständnis

1

1 b; 2 a; 3 a; 4 b; 5 b; 6 a.

2

1 d; 2 e; 3 c; 4 f; 5 a; 6 b.

Wortschatz

3

1 b; 2 a; 3 b; 4 a; 5 b/c; 6 c; 7 a; 8 c; 9 c; 10 a.

L Ö S U N G E N

Grammatik

4

1 a; 2 b.

5

1 d; 2 e; 3 a; 4 b; 5 c.

6

1 weil; 2 Warum; 3 weil; 4 warum;

5 weil; 6 weil; 7 weil; 8 Warum; Weil.

Schreiben

7

Freie Antwort

Sprechen

8

Freie Antwort

KAPITEL 7

Vor dem Lesen

1

1 a; 2 c; 3 c; 4 b; 5 c; 6 b.

Textverständnis

1

1; 4; 6; 9.

Hörverständnis

2

1 G; 2 M; 3 L; 4 M; 5 N; 6 G.

Wortschatz

3

1 d; 2 f; 3 e; 4 b; 5 c; 6 a.

4

1 b; 2 b; 3 b; 4 a; 5 b; 6 b.

Grammatik

5

1 Sandra wird mit ihrem Vater sprechen. 2 Engel wird wieder Gitarre spielen. 3 Sie wird nach Köln fahren.

4 Lena wird sich darauf freuen. 5 Das Musikfest wird sehr schön sein.

6

1 Wirst du die Hausaufgaben machen?

2 Werden sie morgen nach München fahren? 3 Werdet ihr ihn anrufen?

4 Wirst du ausgehen? 5 Wird sie ins Kino mitkommen?

Schreiben

7

Freie Antwort

Das Schokoladenmuseum in Köln

1

1 MMMuseum; 2 Hans Imhoff;

3 Schokoladenbrunnen;

4 Schokoladenfabrik; 5 675.000;

6 Mayas und Azteken;

7 Luxusgetränk; 8 eine Schoko-Schule.

KAPITEL 8

Vor dem Lesen

1

1 a; 2 b; 3 a; 4 b.

2

2; 5.

Textverständnis

1

1 b; 2 a; 3 a; 4 a; 5 a; 6 b; 7 b; 8 a.

2

1 F; 2 R; 3 F; 4 R; 5 R; 6 F.

3

Lena: *Es war ganz toll, das Konzert, Opa! Und deine Freunde sind fantastisch!*

Großvater: *Danke Lena, es freut mich, dass es dir Spaß gemacht hat.*

Lena: *Aber, wie wart ihr, als ihr jung wart?*

Großvater: *Weißt du, Rolf ist immer offen und sympathisch gewesen. Er war*

hübsch und schlank ... und sportlich auch; er hat immer viel Sport gemacht.

Lena: Und Anke?

Großvater: Anke war echt süß ... und schön, mit langen, blonden Haaren.

Nach so vielen Jahren ist sie noch hübsch und witzig!

Lena: Und du?

Großvater: Ich war auch sehr sportlich und sehr lebendig auch. Musik war und ist immer noch mein Leben!

Lena: War es für dich schwierig dann, mit deinen Freunden nicht mehr zu spielen?

Großvater : Naja, es war natürlich nicht einfach, aber Rolf und Anke sind weggefahren und ich hatte meine Arbeit als Arzt und die Familie ...

Lena: Aber heute Abend seid ihr super gewesen! Und so viele Leute, die euch kennen, waren dabei.

Großvater : Ja, es war schön auch für uns, nochmals zusammen zu spielen!

Lena : Weißt du Opa, ich bin sehr stolz auf dich!

1 R; 2 F; 3 R; 4 F; 5 R; 6 F; 7 F; 8 R.

Wortschatz

4

1 Sängerin; 2 Konzert; 3 Kinderchor;
4 Tempo; 5 Musiker; 6 Text;
7 Gitarrenspieler; 8 Stimme.

Kultur und Landeskunde

5

2; 5

Abschlusstest

1

a 3; b 4; c 2; d 7; e 1; f 5; g 9; h 8; i 6.

Freie Beschreibung

2

1 b; c; e. 2 a; b; c; d. 3 a; c; e. 4 a; b; c; e.

3

1 Sarah; 2 Julia; 3 Luca; 4 Lenas Vater;
5 Anke; 6 Jonas; 7 Sandra; 8 Die Gruppe von Lenas Großvater; 9 Lena;
10 Lenas Großmutter.

4

1 CDs; Sie enthalten Musik, sind nicht zum Lesen geeignet. 2 Niclas; Er gehört nicht zu Lenas Familie.

3 Sänger; Er ist kein Instrument.

4 Mathias; Er ist Polizist, kein Sänger.

5 Mainz; Die Stadt kommt nicht in der Geschichte vor. 6 Friendbook; Es ist kein Sport.

5

1 Profil; 2 Freundschaftsanfrage;

3 Kontaktliste; 4 Gefahren;

5 Passwort.

6

1 b; 2 c; 3 b; 4 c; 5 c; 6 a; 7 b; 8 b.